


Juwel Protect Gel-Lasur

Seidenglänzende, lösemittelreduzierte Dickschichtlasur. Für den Langzeitschutz und die farbige lasierende Gestaltung und als Wetterschutz von maßhaltigen (Fenstern und Außentüren) und bedingt maßhaltigen Holzbauteilen im Außenbereich.

Sehr hohe UV-Beständigkeit, hoch wasserabweisend durch das ALL-WEATHER PROTECT System. Tropfgehemmt, thixotrop, leicht zu verarbeiten, hohe Transparenz.

Glanzgrad:	Seidenglänzend	Untere Temperaturgrenze bei Verarbeitung und Trocknung: +5° C (Umluft und Untergrund)
Farbton / Gebinde:	8 Standardfarbtöne + Farblos / 5 l, 2,5 l, 750 ml Alle Farbtöne sind untereinander in jedem Verhältnis mischbar.	Trockenzeit bei Normklima (+20°C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit):
Tönungsbasen/Gebinde:	 Tönbar über Ultra mix in Basis T / 5 l, 2,5 l, 750 ml siehe Farbtonprospekt.	Staubtrocken nach: 4-5 Stunden. Griffest nach: 6-8 Stunden. Überarbeitbar nach: Ca. 24 Stunden. Bei niedrigeren Tem- peraturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit entsprechend länger.
Bindemittel:	Modifizierte High Solid Alkydharze	Beschichtungsaufbau:
Dichte:	Ca. 0,95 g / cm ³	Reinigung der Werkzeuge:
Verarbeitung:	Streichen.	Lagerung:
Verbrauch:	Ca. 80-100 ml/m ² pro Arbeitsgang auf glatten Flächen. Auf rauen Unter- gründen entsprechend mehr. Genauere Verbrauchsmengen durch Probebeschichtung ermitteln.	Wichtige Verwendungshinweise: Alte wachshaltige Lasurbeschichtungen sind für eine Überarbeitung mit Juwel Protect Gel-Lasur nicht geeignet. Juwel Protect Gel-Lasur farblos im Außenbereich nur auf Holz einsetzen, das bereits mit pigmentierten Beschichtungsstoffen behandelt wurden. Die Technischen Richtlinien des BFS- Merkblattes Nr. 18 beachten. Bei Renovierungsarbeiten der Außenflächen von maßhaltigen Bauteilen muss die Beschichtung der Innenseiten überprüft und ggf. im gleichen System mitbeschichtet werden. Holzbauteile müssen vor dem Einbau in Gebäuden allseitig mindestens eine Grund- und eine Zwischenbeschichtung erhalten. Die Imprägnierung mit einem Holzschutzmittel gilt in diesem Sinne jedoch nicht als Grundbeschichtung (siehe VOB, Teil C, DIN 18 363). Um Ansätze zu vermeiden, durchgehende Flächen in einem Zug nass-in-nass beschichten. Alle Lasurtöne sind untereinander mischbar. Lasuren lassen den Untergrund durchscheinen, deshalb ist die Wirkung der einzelnen Lasurtöne auf verschiedenen Holzarten unterschiedlich. Farblos verstärkt die charakteristische Eigenfarbe des Holzes. Zur genauen Beurteilung des Farbtons ist ein Probeanstrich erforderlich.
Verdünnung:	Streichen: Verarbeitungsfertig eingestellt. Zwischenbeschichtung unverdünnt.	Sicherheitshinweise für den Verarbeiter: Detaillierte, sicherheitsrelevante Produktaussagen dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen.
		Erfüllt die VOC-Richtlinien: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/e-Lb): 400 g/l (2010). Dieses Produkt enthält weniger als 400 g/l VOC.
		Giscode: BSL60
		¹⁾ siehe entsprechende Technische Information

Juwel Protect Gel-Lasur Beschichtungsaufbau

Generell gilt: Der Untergrund muss trocken, sauber, frei von Trennmitteln und tragfähig sein. Grundbeschichtungen müssen vor ihrer Überarbeitung gut durchgetrocknet sein.

Beim Untergrund, der Verarbeitung und dem Beschichtungsaufbau ist die VOB Teil C DIN 18363 zu beachten.

Grundbeschichtung als Erstbeschichtung (unbeschichtete Untergründe)		Außenflächen
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Holz:		
Maßhaltige Holzuntergründe (Holzfeuchte bis max. 15 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten. Nadelholz mit Juwel-Imprägniergrund ¹⁾ imprägnieren.	Grundbeschichtung mit Juwel-Dünnschichtlasur oder Juwel Protect Gel-Lasur.
Bedingt maßhaltige Holzuntergründe (Holzfeuchte bis max. 18 %)	Gründlich reinigen, ggf. anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Fehlstellen mit Holzkitt oberflächenbündig verfüllen und bearbeiten. Nadelholz mit Juwel-Imprägniergrund ¹⁾ imprägnieren.	Grundbeschichtung mit Juwel-Dünnschichtlasur oder Juwel Protect Gel-Lasur.
als Renovierungsbeschichtung auf intakten Beschichtungen		
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Lasuren	Auf Haftung, Tragfähigkeit und Eignung prüfen. Gründlich reinigen. Anrauen durch Schleifen oder Anlaugen, z.B. mit Geiger SE-1 Anlauger.	Bei stark verwitterten Holzteilen Grundbeschichtung mit Juwel-Dünnschichtlasur oder Juwel Protect Gel-Lasur.
als Renovierungsbeschichtung auf nicht intakten Beschichtungen		
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Lacke und Lasuren	Altbeschichtung restlos entfernen bis auf den tragfähigen Untergrund. Verwitterte Flächen gründlich anschleifen. Nadelholz mit Juwel-Imprägniergrund ¹⁾ imprägnieren.	Grundbeschichtung mit Juwel-Dünnschichtlasur oder Juwel Protect Gel-Lasur.
Zwischenbeschichtung Juwel Protect Gel-Lasur unverdünnt.		
Schlussbeschichtung Juwel Protect Gel-Lasur unverdünnt.		